KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Lauterecken-Wolfstein
Ortsgemeinde Hefersweiler
AGS-Schlüssel: 33608036

Stichtag: 31.03.2020

Hauptwohnung gesamt: 547 Nebenwohnung gesamt: 27 Einwohner gesamt: 574
Anzahl der bewohnten Straßen: 16
Anzahl der bewohnten Adressen: 206

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	282	51,554	265	48,446	547	100
davon Ausländer	12	63,158	7	36,842	19	3,473
gemeldete Nebenwohnungen	11	40,741	16	59,259	27	100
davon Ausländer	0	0	2	100	2	7,407
gesamt	**293**	**51,045**	**281**	**48,955**	**574**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	28	5,119	27	4,936	55	10,055
10-19 Jahre	29	5,302	25	4,57	54	9,872
20-29 Jahre	16	2,925	19	3,473	35	6,399
30-39 Jahre	43	7,861	33	6,033	76	13,894
40-49 Jahre	40	7,313	34	6,216	74	13,528
50-59 Jahre	46	8,41	32	5,85	78	14,26
60-69 Jahre	40	7,313	45	8,227	85	15,539
70-79 Jahre	24	4,388	31	5,667	55	10,055
80-89 Jahre	16	2,925	17	3,108	33	6,033
90-99 Jahre	0	0	2	0,366	2	0,366
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**282**	**51,554**	**265**	**48,446**	**547**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	9	1,645	10	1,828	19	3,473
3-5 Jahre	12	2,194	9	1,645	21	3,839
6-15 Jahre	20	3,656	24	4,388	44	8,044
16-17 Jahre	6	1,097	4	0,731	10	1,828
18-20 Jahre	10	1,828	8	1,463	18	3,291
gesamt	**57**	**10,42**	**55**	**10,055**	**112**	**20,475**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	5	0,914	3	0,548	8	1,463
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	2	0,366	2	0,366	4	0,731
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	3	0,548	5	0,914	8	1,463
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	2	0,366	3	0,548	5	0,914
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	5	0,914	2	0,366	7	1,28
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	2	0,366	2	0,366	4	0,731
gesamt	**19**	**3,473**	**17**	**3,108**	**36**	**6,581**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	168	30,713	167	30,53	335	61,243
römisch-katholisch	29	5,302	32	5,85	61	11,152
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	8	1,463	4	0,731	12	2,194
ohne Angabe, gemeinschaftslos	76	13,894	61	11,152	137	25,046
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	1	0,183	1	0,183	2	0,366
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**282**	**51,554**	**265**	**48,446**	**547**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	110	20,11	77	14,077	187	34,186
verheiratet	149	27,239	140	25,594	289	52,834
verwitwert	7	1,28	32	5,85	39	7,13
geschieden	15	2,742	16	2,925	31	5,667
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	1	0,183	0	0	1	0,183
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**282**	**51,554**	**265**	**48,446**	**547**	**100**

Die Daten wurden am 01.04.2020 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.